

# Tage der Neuen Musik 2014

24. – 25. Oktober 2014

[www.tagederneuenmusik.at](http://www.tagederneuenmusik.at)

## welt/sprache/musik

Ist Musik eine universelle Sprache, die über Grenzen hinweg Kommunikation erlaubt? Kann die zeitgenössische Musik, geprägt von unzähligen Personalstilen, eine „Musik der Welt“ sein? Ist dadurch die musikalische Individualisierung stärker in den Vordergrund getreten oder hat bereits eine musikalische Globalisierung stattgefunden?

**FR, 24.10.2014**

19.30 Uhr, Konzert, Essl Museum, An der Donau-Au 1, 3400 Klosterneuburg

## MAX BRAND Ensemble

Das **MAX BRAND Ensemble** unter der künstlerischen Leitung von Christoph Cech und Richard Graf geht diesen Fragen nach und präsentiert unterschiedliche Zugänge zur zeitgenössischen Musik anhand von Werken folgender KomponistInnen:

**Tzveta Dimitrova:** Wandel (2014) – UA  
für Ensemble und Live-Elektronik

**Julia Purgina:** 5 pm Istanbul (2012)  
für Tonband und Live-Improvisation

**Karlheinz Essl:** under wood (2012)  
für Toy Pianos und Kammerensemble

**Wilfried Satke:** Im Sprechgewitter (2011), Text: Georg Bydlinski  
für Mezzosopran, Flöte, Hackbrett, Akkordeon, Kontrabass

**Robert Jamieson Crow:** folksong II (2014) – UA  
für neun Instrumente und hohe Stimme

Moderation: Ursula Strubinsky, Ö1, ORF

MAX BRAND Ensemble  
Isabel Ettenauer: Toy Pianos  
Agnes Heginger: Gesang  
Johannes Kretz: Live-Elektronik  
Christoph Cech: Dirigent



**SA, 25.10.2014**

9.30 – 16.00 Uhr, Universität für Musik und darstellende Kunst Wien

## **Austrian Composers' Day 2014**

### **„Composing Today – Essential Tools“**

Der Österreichische Komponistenbund (ÖKB) lädt in Kooperation mit der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien/Institut für Komposition und Elektroakustik, der INÖK – Interessengemeinschaft Niederösterreichische KomponistInnen, dem mdw club und mica – music austria zu einem praxisnahen Info-Tag an die Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien.

#### **PROGRAMM**

9:30 – 10.00 Uhr

##### **Begrüßung**

durch **Alexander Kukelka** (Präsident Ö. Komponistenbund), **Johannes Kretz** (Vorstand Institut für Komposition und Elektroakustik/mdw), **Richard Graf** (Präsident INÖK – Interessengemeinschaft NÖ KomponistInnen) und **Sabine Reiter** (Geschäftsführende Direktorin mica – music austria)

10:00 – 10:20 Uhr

##### **Impulsreferat: Vom professionellen Umgang mit geistigem Eigentum**

Kennzeichnung / Lizenzierung / Verwertung / Vermarktung: von der Idee zum geschützten Werk **Vortragender: Leonhard Leeb** (Musiker, Musikmanager)

10:30 – 11:30 Uhr

##### **Panel I: Wie funktioniert das Geschäft mit der Kreativität?**

Welche Verwertungsmöglichkeiten bzw. -gesellschaften gibt es? Was leisten diese für mich und mein Werk? Wie funktioniert der österreichische Musikmarkt? Behandelt werden alternative Geschäftsmodelle, Urheberrecht, faire Vergütung für Kunstschaffende u.a.

Mit: **Peter Janda** (Vorstand AKM), **Manfred Lappé** (ML consult – music business consulting), **Franz Medwenitsch** (Geschäftsführer IFPI Austria – Verband der Ö. Musikwirtschaft), **Werner Müller** (Obmann FAMA – Fachverband der Film- und Musikindustrie, WKO), **Gabriele Proy** (Komponistin), **Peter Paul Skrepek** (Präsident Östig – Ö. Interpretengesellschaft), **Ingrid Waldingbrett** (Leiterin Öffentlichkeitsarbeit AKM)

11:45 – 12:45 Uhr

##### **Panel II: Welche Förderangebote kann ich nutzen?**

Welche Zuschüsse, Stipendien, Preise und Auszeichnungen öffentlicher Hand gibt es? Welche Fördermaßnahmen bestehen darüber hinaus? Wie kann ich diese in Anspruch nehmen? Geboten wird ein Überblick der Förderstrukturen auf Landes- und Bundesebene sowie der Kultur- &

Sozialfonds GFÖM (AKM), SKE austro mechana und ÖSTIG. Informationen gibt es auch zu Toursupport und Exportförderung.

Mit: **Christoph Cech** (eh. Beirat SKE austro mechana), **Tatjana Domany** (Öst. Musikfonds, Austrian Music Export), **Harry Fuchs** (Geschäftsführer Öst. Musikfonds), Franz Hergovich (mica – music austria, Austrian Music Export), **Paul Hertel** (Vorstand AKM, Mitglied Fördergremium GFÖM), **Eva Kohout** (Bundeskanzleramt, Abteilung II/2 Musik und darstellende Kunst), **Johannes Kretz** (Vorstand Institut für Komposition und Elektroakustik/mdw), **Peter Paul Skrepek** (Präsident Östig – Ö. Interpretengesellschaft)

14:00 – 15:00 Uhr

### **Panel III: Wer vertritt meine Interessen?**

Welche heimischen Interessensvertretungen, Verbände und Vernetzungsmöglichkeiten gibt es? Was leisten diese? Welche konkrete Unterstützung kann man erwarten und nutzen?

Mit: **Richard Graf** (Präsident INÖK – Interessengemeinschaft NÖ KomponistInnen), **Harald Hanisch** (Vizepräsident ÖKB – Ö. Komponistenbund, Vorsitzender FG Pop- & Rockmusik), **Harald Huber** (Präsident ÖMR – Ö. Musikrat), **Peter Janda** (Vorstand AKM), **Maria Anna Kollmann** (Geschäftsführerin Dachverband d. Ö. Filmschaffenden), **Alexander Kukelka** (Präsident ÖKB – Ö. Komponistenbund/Mitglied ECSA – European Composer & Songwriter Alliance, Vorsitzender FG Film- & Medienmusik), **Morgana Petrik** (Präsidentin ÖGZM – Ö. Gesellschaft für zeitgenössische Musik), **Bruno Strobl** (Präsident IGNM – Internationale Gesellschaft für Neue Musik)

15:15 – 16:00 Uhr

### **Panel IV: Wie steht es um meine soziale Absicherung?**

Kann ich als KomponistIn überleben? Werde ich mir meinen künstlerischen Beruf leisten können?

Mit: **Andreas Cech** (SVA VersicherungsService Wien), **Bernd Richard Deutsch** (Komponist), **Maria Anna Kollmann** (Geschäftsführerin Dachverband d. Ö. Filmschaffenden), **Peter Paul Skrepek** (Präsident Musikergilde und Östig), **Bettina Wachermayr** (Künstler-Sozialversicherungsfonds)

Moderation: **Irene Suchy**

Konzeption und Projektleitung: **Alexander Kukelka**

**SA, 25.10.2014**

18.00 Uhr, Minoritenkirche und Atrium Tulln, Minoritenplatz 1, 3430 Tulln

## Young Composers in Concert

Kinder und Jugendliche präsentieren ihre Kompositionen live. Die PreisträgerInnen des NÖ Kompositionswettbewerbs (Kooperation MSM, ÖMR, INÖK und Musikfabrik) stellen ihre Arbeit der Öffentlichkeit im Rahmen eines Konzerts vor.

Moderation: **Cordula Bösze, Harald Huber**

### PROGRAMM

1. Teil:

**Valerie Ettenauer**, Klavier: "The glittering sun"

**Nadja Floder**, Harfe: "Da haben wir den Salat!"

**Agnes Müller**, Harfe: "Eberhards Visionen"

**Rebecca Peyer**, Harfe: "Eisträume in der Sahara"

**Florian Zeinler**, Orgel: "The recall"

**Marlene Pregesbauer**, Flöte: "Primavera"

**Charlotte Geidans**, Klavier: "Swirly Wirly"

**Benjamin Zumpfe**, Klavier: "Changes" (New Paragraph)

2. Teil:

#### **BigBoys**

**Tobias Gärtner**, Gesang, E-Gitarre; **Erik Horvath**, Gesang, E-Bass; **Adrian Panhauser**, E-Gitarre, Gesang

**Simon Loichtl**, Schlagwerk, Gesang

"Was wäre wenn?"

"Hey Leute!"

"Superkalifruglgoogle"

#### **FUHÖLUPUSCH**

**Sophie Höller**, E-Gitarre, Gesang; **Alexander Furtlehner**, E-Bass; **Adrian Punz**, Schlagwerk; **Michael Luger**, E-Gitarre; **Marvin Schriebl**, Gesang

"Find Myself Tonight"

## **Bncn**

**Laura Antonia Weber**, Gesang, Klavier; **Domenica Paul**, E-Bass, Klavier; **Clemens Gigacher**, E-Gitarre, Klavier;  
**Fabian Hainzl**, Klavier, Schlagwerk

"I Love You So"

## **Monkeywrench**

**Laurenz Hacker**, E-Bass, Gesang  
**Pascal Maschl**, E-Gitarre, Gesang  
**Jonathan Brunner**, Schlagwerk

"What Did You Say"

"Need No Feelings"

"Admiration"

"Many People"

"Girl Champion"

---

[www.tagederneuenmusik.at](http://www.tagederneuenmusik.at)

Die „Tage der Neuen Musik“ sind eine Veranstaltung der  
**INÖK – Interessengemeinschaft Niederösterreichische KomponistInnen**  
[www.inoek.at](http://www.inoek.at)



in Kooperation mit folgenden Partnern:

ESSL Museum  
ÖKB – Österreichischer Komponistenbund  
ÖGZM – Österreichische Gesellschaft für Zeitgenössische Musik  
ÖMR – Österreichischer Musikrat  
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien  
Musikschulmanagement NÖ  
Musikfabrik NÖ  
AKM  
mica  
Ö1, ORF  
Berndorf Privatstiftung

**Konzept** und **Gesamtleitung** der „Tage der Neuen Musik“: **Mag. Richard Graf**

Mit freundlicher Unterstützung der Kulturabteilung des Landes NÖ und des Bundeskanzleramts Kunst.

**KULTUR  
NIEDERÖSTERREICH** 

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH  
KUNST